

**Datenschutzerklärung**  
**und**  
**allgemeine Informationen zur Umsetzung der**  
**datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der**  
**Datenschutz-Grundverordnung in der Behörde für Umwelt und**  
**Energie der Freien und Hansestadt Hamburg**

**Bezug: GRÜN MACHT STADT: Der wandernde Kongress am 4.–5. Juni 2020**

Bei der Organisation, Durchführung und Dokumentation des Fachkongresses „GRÜN MACHT STADT: Der wandernde Kongress“ müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person, einer Personenvereinigung (z.B. GbR, oHG) oder sonst einer juristischen Person, soweit ein Bezug zu der/den dahinterstehenden natürlichen Person(en) besteht, zugeordnet werden können. Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte Daten.

Wenn Verwaltungsbehörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

**Inhaltsverzeichnis**

1. Wer sind wir?.....	2
2. Wer sind Ihre Ansprechpartner? .....	2
3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten? .....	2
4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?.....	2
5. Wie verarbeiten wir diese Daten? .....	3
6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?.....	3
7. Wie lange speichern wir Ihre Daten? .....	3
8. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie? .....	3

## 1. Wer sind wir?

Behörde für Umwelt und Energie (BUE)

Amt für Naturschutz, Grünplanung und Bodenschutz

Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg

Die Behörde für Umwelt und Energie ist für Umwelt-, Energie- und Klimapolitik in Hamburg zuständig. Sie ist in vier Fachämter untergliedert, die die Themen „Wasser, Abwasser und Geologie“, „Naturschutz, Grünplanung und Bodenschutz“, „Immissionsschutz und Abfallwirtschaft“ sowie „Energie und Klima“ bearbeiten.

## 2. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Inhaltliche Fragen zum Kongress können Sie an die zuständige Sachbearbeiterin richten:

- Saara Vilhunen, [saara.vilhunen@bue.hamburg.de](mailto:saara.vilhunen@bue.hamburg.de), 040 42840-2742

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die für die BUE zuständige Datenschutzbeauftragte richten:

- Swantje-Ebba Bode, [datenschutz@bue.hamburg.de](mailto:datenschutz@bue.hamburg.de), 040 42840-2489

Organisatorische Fragen zum Kongress können Sie an das von der BUE beauftragten Büro schönknecht : kommunikation richten:

- Noemi Schreiner, [info@gruenmachtstadt.hamburg](mailto:info@gruenmachtstadt.hamburg), 040 30 38 26 - 70

## 3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der Organisation, Durchführung und Dokumentation des Fachkongresses „GRÜN MACHT STADT: Der wandernde Kongress“ auf der Homepage <https://gruenmachtstadt.hamburg> in Zusammenarbeit mit dem Büro schönknecht : kommunikation sowie zur internen Verwaltung des Kongresses.

### Beispiel zur Verarbeitung:

- Anmeldung über ein Online-Formular
- Erstellung von Teilnahmeunterlagen inkl. einer Liste der Teilnehmenden
- Erstellung eines E-Mail-Verteilers bzw. Newsletters zur Versendung von Informationen, die sich auf den Kongress „GRÜN MACHT STADT“ beziehen, und – nur wenn ausdrücklich eingewilligt – zum Informieren über ähnliche, zukünftige Veranstaltungen der BUE

## 4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- **Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben**, z. B. Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Beruf, Arbeitgeber bzw. Institution, ggf. Information über und/oder Nachweis für ermäßigte Teilnahmegebühr

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sogenannte „**sensible Daten**“, erheben wir nicht.

Zudem können wir **öffentlich zugängliche Informationen** (z. B. aus Zeitungen, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen) verarbeiten.

#### **5. Wie verarbeiten wir diese Daten?**

Ihre personenbezogenen Daten werden insbesondere beim Online-Anmeldeverfahren verarbeitet. Aufgrund dieser Daten wird Ihre Teilnahme am Kongress ermöglicht. Ihre Daten werden gespeichert und in weiteren Schritten der Kongressorganisation, Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation zugrunde gelegt.

Wir setzen bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Unsere Sicherheitsstandards entsprechen stets den aktuellsten technologischen Entwicklungen.

#### **6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?**

Alle personenbezogenen Daten, die uns bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen oder Stellen weitergeben, wenn Sie der Weitergabe zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

#### **7. Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Wir speichern Ihre Daten höchstens bis Ende des Jahres 2020 bzw. solange, bis die Kongressdokumentation an alle Teilnehmende digital versandt ist. Danach werden Ihre Daten gelöscht.

Wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben, Informationen über ähnliche, zukünftige Veranstaltungen der BUE Hamburg per E-Mail erhalten zu wollen, speichern wir Ihre Daten solange, bis Sie der Nutzung bzw. Verarbeitung dieser Daten widersprechen.

#### **8. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?**

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

##### **• Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren und zum Verfahrensabschnitt gemacht werden.

##### **• Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

#### • **Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

#### • **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

#### • **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet.

#### • **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Tel.: (040) 4 28 54 - 40 40

E-Fax: (040) 428 54 - 4000

E-Mail: [mailbox@datenschutz.hamburg.de](mailto:mailbox@datenschutz.hamburg.de)

#### **Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten**

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Verweigerung mit.

Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.